

Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T

**über die Sitzung des Schulausschusses
(SA/008/2012)**

vom 26.11.2012

**im Sitzungssaal des Landratsamtes, Dienststelle Weilheim, Pütrichstr. 8, I. Stock
Zimmer-Nr. 102**

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 15:00 Uhr

Anwesende:

Vorsitzender:

Dr. Friedrich Zeller

Beschließende Mitglieder:

Michael Asam

Regina Bartusch

Klaus Gast

Albert Hadersbeck

Bernhard Huber

Bernhard Kamhuber

Brigitte Loth

Sonja Rohrmoser

Hans Schütz

Dr. Norbert Vidal

Entschuldigt fehlten:

Beschließende Mitglieder:

Michael Kirchbichler

Uta Orawetz

T A G E S O R D N U N G

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 15.10.12 gefassten Beschlüsse
Kenntnisnahme 11/051/2012
3. Schülerzahlen 2012/13
4. Schulfinanzierung, Schulbudgets für das Jahr 2013
Entscheidung 11/053/2012
5. Empfehlung zur IT-Ausstattung an Schulen
Entscheidung 11/054/2012
6. Sachstandsberichte über laufende Projekte
 - 6.1. Dreifachsporthalle Penzberg
 - 6.2. Glückaufhalle Peißenberg
 - 6.3. Schulzentrum Schongau, Wettbewerb
 - 6.4. Berufsschule und FOS/BOS Weilheim
7. Wünsche und Anträge

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt, die Tagesordnung akzeptiert und das Gremium beschlussfähig.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Landrat Dr. Zeller die Mitglieder des Schulausschusses. Er teilte mit, dass die KR Orawetz und Kirbichler entschuldigt abwesend sind, stellte die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung.

2. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 15.10.12 gefassten Beschlüsse

Die Niederschrift der in der nichtöffentlichen Sitzung des Schulausschusses vom 15.10.12 wird den Mitgliedern des Ausschusses zur Kenntnis gebracht. Eine Niederschrift wird in der Sitzung in Umlauf gegeben und die Mitglieder bestätigen die Kenntnisnahme durch Unterschrift auf der Umlaufliste.

Die Niederschrift mit Umlaufliste wird zu den Sitzungsunterlagen genommen.

zur Kenntnis genommen

Der Schulausschuss des Landkreises Weilheim-Schongau nimmt folgende in der nichtöffentlichen Sitzung am 15.10.12 behandelten TOP und Beschlüsse zur Kenntnis.

3. Schülerzahlen 2012/13

Den Mitgliedern des Ausschusses werden die aktuellen Schülerzahlen der Schulen in der Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises vorgestellt. Es wird dabei erläutert, dass die Zahlen jeweils zum 01. Oktober bzw. 20. Oktober (bei den beruflichen Schulen) erhoben werden.

Grundsätzlich ist an den vorliegenden Zahlen ein moderater Rückgang der Schülerzahlen erkennbar.

Schule	Schuljahr (Meldung jeweils zum 01./20. Oktober)			
	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/13
Realschule Weilheim	910	928	918	936
Realschule Penzberg	632	705	711	721
Realschule Schongau	1180	1148	1110	1116
Realschule Peißenberg	659	654	649	639
Realschulen gesamt	3381	3435	3388	3412
Gymnasium Weilheim	1743	1757	1604	1601

Gymnasium Schongau	1219	1246	1133	1133
Gymnasium Penzberg	1247	1247	1140	1132
Gymansien gesamt	4209	4250	3877	3866
Förderschule Weilheim	199	191	178	167
Förderschule Penzberg	88	80	85	86
Förderschule Altenstadt	119	119	107	98
Förderschulen gesamt	406	390	370	351
Berufsschule Weilheim	1677	1645	1615	1561
Berufsschule Schongau	1057	1038	1058	1037
Berufsfachschulen Schongau	175	162	165	140
Berufsschulen gesamt	2909	2845	2838	2738
Fachoberschule Weilheim	531	580	563	493
Berufsoberschule Weilheim	122	127	160	134
Berufliche Oberschule gesamt	653	707	723	627
Landwirtschaftsschule/LWS	39	19	18	18
Landwirtschaftsschule/HWS	20	26	26	26
Landwirtschaftsschule gesamt	59	45	44	44
Schulen Gesamt	11617	11672	11240	11038

Frau KR Resele erkundigte sich ob und in welcher Weise der Landkreis auf den erhöhten Bedarf an pädagogischen Fachkräften reagiert.

Seitens der Landkreisverwaltung wird darauf verwiesen, dass die Ausbildung pädagogischer Fachkräfte grundsätzlich Aufgabe des Freistaates Bayern sei.

Herr Kreiskämmerer Merk ergänzte hierzu, dass eine Stärkung des sozialen Bereiches an der FOS/BOS bzw. BFS geprüft werden könne. Eine Umsetzung allerdings in Zusammenarbeit mit den zuständigen Fachbehörden erfolgen muss.

zur Kenntnis genommen

4. Schulfinanzierung, Schulbudgets für das Jahr 2013

Den Mitgliedern des Ausschusses wird erläutert, dass die Ansätze für das Haushaltsjahr 2013 den ungekürzten Ansätzen des Vorjahresentsprechen. Die vorgeschlagenen Ansätze dienen als Berechnungsgrundlage für die zur Verfügung gestellten Gesamtmittel, welche zur Abdeckung des „normalen Lehr- und Verwaltungsbetriebes dienen. Ersatz- und teilweise Neubeschaffungen des Bestandes sind darin ebenfalls enthalten. Größere Neubeschaffungen oder „Sondermaßnahmen“ werden durch die Bereitstellung von Sondermitteln finanziert.

In der Diskussion führt KR Gast an, dass er bezüglich der Schulbudgets grundsätzlich einen Soll - Ist -Vergleich erwartet, um u.a. erfassen zu können, für welche Zwecke die geplanten Mittel in welcher Höhe verwendet wurden.

Herr Kreiskämmerer Merk erläutert dazu, dass zukünftig (HHJ 2014) die Budgetierung im Bereich der Schulen so angepasst wird, dass diese sich stärker am notwendigen Output und am Werteverzehr orientieren. Dazu muss die Kreisfinanz- und die Schulverwaltung die bereits begonnene Analyse der Budgets erst abschließen und gemeinsam mit den Schulleitungen die Budgets dementsprechend umstrukturieren.

Beschluss: einstimmig angenommen

Der Schulausschuss des Landkreises Weilheim Schongau beschließt für das Haushaltsjahr 2013 folgende Ansätze zur Berechnung der Schulbudgets:

Verwaltungshaushalt		
Schulart	Sockelbetrag in €	Schülerzahlabh. Betrag in €
Realschulen	11.520,00	90,00
Gymnasien	20.700,00	86,00
Berufsschulen	11.070,00	81,00
Landwirtschaftsschule	2.300,00	50,00
FOS / BOS	14.535,00	81,00
Förderzentren	7.400,00	97,00

Vermögenshaushalt		
Realschulen	41,15	
Gymnasien	19,88	
Berufsschulen	41,62	
Landwirtschaftsschule	106,00	
FOS / BOS	40,47	
Förderzentren	75,33	

5. Empfehlung zur IT-Ausstattung an Schulen

Die Schulverwaltung des Landkreises erörtert dem Ausschuss, dass das zwischenzeitlich vorliegende „IT-Votum 2012“ zukünftig im Bereich der Schulen des Landkreises angewandt werden soll. Hierdurch soll erreicht werden, dass die einzelnen Schulen eine praktikable Handhabe bei der Beschaffung von IT-Ausstattungen erhalten. Das Votum gibt Empfehlungen in Hinsicht auf technische Notwendigkeiten und Spezifikationen und schlägt ebenfalls einen Kostenrahmen in Bezug auf die einzelnen Komponenten vor.

Hierdurch soll eine qualitative, sachgerechte und wirtschaftliche Ausstattung im Bereich der IT gesichert werden.

Beschluss: einstimmig angenommen

Der Schulausschuss des Landkreises Weilheim-Schongau beschließt, die Empfehlungen zur IT-Ausstattung von Schulen; Votum 2012 des Beraterkreis für Schulrechner - bei ent-

sprechenden Beschaffungen der in der Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises befindlichen Schulen anzuwenden.

6. Sachstandsberichte über laufende Projekte

Herr Kilau erläuterte den Mitgliedern des Ausschusses den Sachstand zu den aktuell laufenden bzw. anstehenden Schulbauprojekten des Landkreises.

zur Kenntnis genommen

6.1. Dreifachsporthalle Penzberg

Bei der neu zu errichtenden Dreifachsporthalle befindet man sich zur Zeit in der Phase der Vorplanung. Eine entsprechende Vereinbarung über das zu bebauende Grundstück ist am 20.11.2012 mit der Stadt Penzberg abgeschlossen worden.

Anhand des Lageplans wird die Situierung und das Umfeld dargestellt. Aufgrund der vorhandenen Bodensituation ist eine großvolumige Aushub- und eine Pfahlgründung notwendig. Dadurch wird die Halle etwas unter dem Bodenniveau gegründet, was im Nebeneffekt einem barrierefreien Zugang der geplanten Galerie ermöglicht.

zur Kenntnis genommen

6.2. Glückaufhalle Peißenberg

Herr Kilau informiert darüber, dass am 12.12.2012 der erste Submissionstermin zur Vergabe von einzelnen Gewerken (Baumeisterarbeiten, Stahlbau, Elektro, Trennvorhänge) stattfindet. Damit sind knapp 60 % der vorgesehenen Leistungen vergeben.

Die derzeitige Kostenermittlung geht von 6,015 Mio. € aus, woraus sich für den Landkreis ein Kostenanteil von 2,582 Mio. € ergeben würde.

zur Kenntnis genommen

6.3. Schulzentrum Schongau, Wettbewerb

Anfang November wurden die Unterlagen für den Planungswettbewerb angepasst und am 06.12.2012 findet eine Vorauswahl der Planer statt. Für den 09.01.2013 ist ein Kolloquium

zur Vorstellung der Aufgaben geplant. Für den 16./15.05.2013 ist die Sitzung des Preisgerichtes angesetzt.

Herr KR Huber erkundigte sich, was für Anpassungen in vorgenommen wurden.

Herr Landrat Dr. Zeller erläuterte, dass die Vorgaben durch den Landkreis und die Stadt Schongau für die Flächennutzungen aufgegeben wurden, um die Möglichkeiten für einen Grundstücks- bzw. Flächentausch zu eröffnen.

zur Kenntnis genommen

6.4. Berufsschule und FOS/BOS Weilheim

Die Mitglieder des Ausschusses werden darüber informiert, dass das beauftragte Schulbedarfsgutachten (SAGS) Mitte Januar 2013 vorliegen wird. Mit den Projektsteuerern/-Planern wird noch bis Ende November 2012 eine Besprechung stattfinden.

Bezüglich der Grundstücksfrage wird der Ausschuss darüber informiert, dass zur Zeit mehrere Alternativen verfolgt und geprüft werden. Mit dem Hinweis auf Vertrauens- und Interessenschutz können jedoch noch keine weiteren Angaben zu einzelnen Standorten gemacht werden.

zur Kenntnis genommen

7. Wünsche und Anträge

keine

Dr. Friedrich Zeller
Landrat

René Jakob
Schriftführer